

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für öffentliche
Angelegenheiten der Gemeinde Wasbek**

am Dienstag, den 29.11.2022

im Gemeindezentrum, Hauptstraße 37, 24647 Wasbek

Beginn: 19:32 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Karl-Heinz Rohloff

Ausschussvorsitzende

Frau Ulrike Tuskowski

Gemeindevertreter

Herr Lars Jöhnk
Herr Markus Kühl

Bürgerliche Mitglieder

Herr Kai Grebenkow

Außerdem Anwesend

Herr Michael Hollerbuhl
Frau Tanja Wilczek
2 Gäste

von der Verwaltung

Herr Tim Stein

Entschuldigt

Herr Heinrich Kühl
Herr Matthias Gerken

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 29.11.2022
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.09.2022
5. Information über die am 06.09.2022 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen
7. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
8. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
9. Beratung über die Neuanlage eines weiteren Urnengemeinschaftsgrabs
10. Mögliche Erweiterung des Spielplatzes an der Schulstraße
11. Mögliche Einrichtung von Tempo 30 in einem Teilstück der Hauptstraße
12. Austausch zur Beteiligung am lebendigen Adventskalender
13. Beratung zur Einstellung der analogen Dorfzeitung
14. Einwohnerfragestunde II
15. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende eröffnet um 19:32 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt, da drei ordentliche Ausschussmitglieder und ein Vertretungsmitglied zugegen sind.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 29.11.2022
-----	--

Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden nicht eingebracht.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkten
-----	--

Ohne Beratungsbedarf wird folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 16 bis 21 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 4 (einstimmig)
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.09.2022
-----	---

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 06.09.2022 werden keine Einwände vorgebracht.

5 .	Information über die am 06.09.2022 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Frau Tuskowski berichtet, dass in der nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses am 06.09.2022 der Erlass der von der Märchenbühne zu entrichtenden Nutzungspauschale für das Jahr 2022 beschlossen worden ist.

6 .	Mitteilungen
-----	--------------

Herr Rohloff erhält das Wort und gratuliert dem anwesenden Herrn Brandt zur Wahl in den Kirchengemeinderat. Der Bürgermeister wirbt außerdem für ein Engagement im Förderverein der Friedenskirche, der weiterhin einen neuen Vorsitz sowie weitere Mitglieder suche.

Anschließend berichtet Herr Rohloff, dass das Bürgerbüro in Wasbek am 30.11.2022 krankheitsbedingt geschlossen bleibt.

Herr Stein von der Verwaltung berichtet nachfolgend, dass der WLAN-Ausbau im Gemeindezentrum inzwischen abgeschlossen sei. Das offene WLAN-Netzwerk „DerechteNorden“ stehe somit zur freien Nutzung zur Verfügung.

7 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Auf Nachfrage zu mehreren im Industriegebiet Schmalenbrook geparkten, nicht mehr verkehrstüchtigen Fahrzeugen erläutert der Bürgermeister, dass die Verwaltung bereits im Sommer beauftragt wurde, die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen. Vor einer Entfernung der Fahrzeuge durch die Gemeinde sei vornehmlich eine Beseitigung durch die Eigentümerin oder den Eigentümer zu veranlassen.

8 .	Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
-----	--

Es erfolgen keine Wortbeiträge.

9 .	Beratung über die Neuanlage eines weiteren Urnengemeinschaftsgrabs
-----	--

Die stellvertretende Ausschussvorsitzende erteilt Frau Wilczek das Wort, die von der Belegung des bereits bestehenden Urnengemeinschaftsgrabs „Vier Jahreszeiten“ berichtet. Von den 34 Plätzen seien demnach bereits ca. 20 vergeben. Nachdem das Angebot nach der Einrichtung zunächst schleppend angenommen wurde, sei zuletzt eine deutliche Zunahme der Nachfrage festzustellen. Folglich sei damit zu rechnen, dass die verbleibenden Plätze ggf. bereits 2023 aufgebraucht seien. Es folgt ein Bericht zu der möglichen Anlage und Gestaltung eines weiteren Urnengemeinschaftsgrabs mit bis zu 50 Plätzen, das im rückwärtigen Bereich des Friedhofs eingerichtet werden könnte.

Anschließend erfolgt ein eingehender Austausch zu den Gestaltungsmöglichkeiten der Grabfläche und der Grabstele unter Berücksichtigung der bereits erfolgten Besichtigungen anderer Friedhöfe. Der Ausschuss kommt zu dem Ergebnis, dass vor einer endgültigen Entscheidung zum Urnengemeinschaftsgrab weitere Begehungen durchgeführt werden sollen, um Anregungen für mögliche Gestaltungen zu sammeln. Eine Entscheidung soll im nächsten Sitzungszyklus herbeigeführt werden, damit die Anlage noch in 2023 hergestellt werden kann.

10 .	Mögliche Erweiterung des Spielplatzes an der Schulstraße
------	--

Einleitend gibt Herr Rohloff einen Überblick über die aktuelle Gestaltung des Spielplatzes an der Kindertagesstätte in der Schulstraße sowie die bereits erfolgten Erweiterungen im Rahmen des Regionalbudgets der AktivRegion Mittelholstein.

Für 2023 bestehe wieder die Möglichkeit, Anträge für Regionalbudget-Projekte mit einem Volumen von bis zu 20.000,00 € zu stellen. Ein mögliches Projekt sei die Erweiterung des bisher gut angenommenen Mehr-Generationen-Spielplatzes in der Schulstraße, im Zuge derer weitere Outdoor-Fitnessgeräte und Spielgeräte für jüngere Kinder (U3) eingerichtet werden könnten.

Sodann wird folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, sich mit einer Erweiterung des Mehr-Generationen-Spielplatzes an der Schulstraße um eine Förderung aus dem Regionalbudget der AktivRegion Mittelholstein zu bewerben.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 4 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

11 .	Mögliche Einrichtung von Tempo 30 in einem Teilstück der Hauptstraße
------	--

Bezugnehmend auf die Beratungen zur Einrichtung von Tempo 30 in der gesamten Hauptstraße gibt der Bürgermeister einen Überblick über die aktuelle Verkehrssituation an der Hauptstraße im Bereich der Ortsmitte, die insbesondere durch die vielen Ein- und Zufahrten angespannt und teilweise unübersichtlich sei. Der belasteten Verkehrssituation folgend wird vorgeschlagen, in Absprache mit der Verkehrsaufsicht im Bereich der Hauptstraße zwischen dem Kreisverkehr und der Straßeneinfahrt Lüttdörp Tempo 30 anzuordnen.

Es folgt ein kurzer Diskurs zur Notwendigkeit der Maßnahme sowie den Bedarfen im Bereich der gesamten Hauptstraße. Der Ausschuss kommt zu dem Ergebnis, dass eine Anordnung von Tempo 30 für die gesamte Hauptstraße anschließend an die bereits erfolgten Beratungen nicht erforderlich erscheint. Dem Vorschlag des Bürgermeisters könne jedoch gefolgt werden.

Anschließend wird folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, auf dem Teilstück der Hauptstraße zwischen dem Kreisverkehr im Kreuzungsbereich Hauptstraße/Ehndorfer Straße/Lindenstraße und der Straßeneinfahrt Lüttdörp, Höhe Hauptstraße 22b, Tempo 30 anzuordnen. Die genaue Ausgestaltung soll mit der Verkehrsaufsicht des Kreises Rendsburg-Eckernförde abgestimmt werden.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 4 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

12 .	Austausch zur Beteiligung am lebendigen Adventskalender
------	---

Frau Tuskowski berichtet einleitend vom diesjährigen lebendigen Adventskalender, der von der Kirchengemeinde organisiert wird. Offen sei, ob sich die Gemeinde mit einer Aktion an einem der verbleibenden Termine beteiligen werde.

Es folgt ein Austausch zu dem lebendigen Adventskalender und der Beteiligung in vergangenen Jahren. Der Ausschuss kommt übereinstimmend zu dem Ergebnis, dass eine kurzfristige Beteiligung der Gemeinde aufgrund des Organisationsaufwands sowie wegen der Termindichte im Dezember nur mit erheblichem Aufwand umsetzbar wäre. Dementsprechend wird eine Beteiligung am diesjährigen lebendigen Adventskalender nicht befürwortet. Für 2023 sei jedoch eine Beteiligung denkbar, wenn rechtzeitig mit den Planungen begonnen werde.

13 .	Beratung zur Einstellung der analogen Dorfzeitung
------	---

Einleitend verliest Frau Tuskowski eine Eingabe eines Bürgers zu den Inhalten und dem aufgrund dieser Inhalte vermeintlich sinkenden Interesse an der Dorfzeitung, das zur aktuellen Situation geführt habe. Die Eingabe wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Bezugnehmend auf die Mitteilung des Verlags zur Einstellung der Dorfzeitung wegen einer fehlenden Kostendeckung wird sodann das weitere Vorgehen zur Diskussion gegeben. Der Ausschuss kommt zu dem Ergebnis, dass der Bedarf und das Interesse an der Dorfzeitung weiterhin hoch seien. Insbesondere für die Vereine und Verbände sei die Zeitung neben den Angeboten im Internet ein wichtiges Kommunikationsmedium. Der Ausschuss spricht sich dafür aus, den Erhalt der Zeitschrift zu unterstützen.

Anschließend wird folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, sich für den Erhalt der Dorfzeitung einzusetzen. Hierzu wird dem Verlag eine finanzielle Zuwendung zur Deckung der Kostendefizite angeboten.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 4 (einstimmig)
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0

14 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Auf Nachfrage eines Bürgers zu den stark begrenzten Öffnungszeiten des Sportlerheims folgt ein eingehender Diskurs zu der Thematik, bei dem insbesondere die Wirtschaftlichkeit umfangreicher Öffnungszeiten und die gut angenommenen Sonderveranstaltungen thematisiert werden. Die Möglichkeiten des Gaststättenbesuchs nach Trainings und Sportveranstaltungen seien aufgrund der begrenzten Öffnungszeiten eingeschränkt. Der Bürgermeister erläutert, dass die Gemeinde die Ausweitung der Öffnungszeiten nur sehr eingeschränkt beeinflussen könne, sagt jedoch zu, entsprechende Gespräche mit dem Pächter zu suchen.

15 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Da keine weiteren Wortbeiträge erfolgen, dankt die stellvertretende Ausschussvorsitzende den Gästen für die Teilnahme und beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:35 Uhr.

gez. Ulrike Tuskowski

(stv. Vorsitzende)

gez. Tim Stein

(Protokollführer)